

Pressemitteilung

Landesfrauenrat Hamburg e.V.
Hamburg, 20.08.2020
Nr. 13

Landesfrauenrat Hamburg e.V.
Grindelallee 43 (Sauerberghof)
20146 Hamburg
T: 040 4226070
F: 040 4226080
info@landesfrauenrat-hamburg.de
www.landesfrauenrat-hamburg.de

Die Revolution in Belarus ist weiblich Aufruf zur Solidaritäts-Aktion #democracyisfemale

Swetlana Tichanowskaja, Maria Kolesnikowa, Weronika Zepkalo und unzählige Frauen in Belarus zeigen: Der starke und mutige Kampf für Freiheit und Demokratie ist weiblich.

Der Landesfrauenrat ruft deswegen zu schwesterlicher Solidarität über die Grenzen hinweg auf. „Wir sehen als Frauenorganisation unsere Aufgabe auch darin, feministische Brücken über die Ländergrenzen hinweg zu schlagen.“ sagt Petra Ackmann, Vorsitzende des Landesfrauenrates Hamburg.

Mit einer **Online-Solidaritäts-Aktion** unter dem Motto **#democracyisfemale** rufen wir deshalb zu schwesterlicher Solidarität auf:

1. Nehmt ein **schwarz-weiß Foto** von euch auf mit einem Schild, auf dem steht: **#democracyisfemale**
2. **Postet das** Foto mit eurer Soli-Erklärung unter dem Hashtag **#democracyisfemale**

Schwesterliche Solidarität endet nicht an Ländergrenzen: Demokratie braucht die Frauen und die Frauen brauchen sie!

Pressekontakt:

Landesfrauenrat Hamburg e.V.
Tessa Hillermann
E-Mail: dialog@landesfrauenrat-hamburg.de

#DEMOCRACYISFEMALE

DER KAMPF FÜR DEMOKRATIE IN
BELARUS IST WEIBLICH.

WIR RUFEN ZU SCHWESTERLICHER
SOLIDARITÄT AUF!

1. NEHMT EIN **SCHWARZ-WEISS FOTO**
VON EUCH AUF MIT EINEM
#DEMOCRACYISFEMALE-SCHILD
2. POSTET DAS FOTO MIT EURER
SOLI-ERKLÄRUNG UNTER DEM
HASHTAG **#DEMOCRACYISFEMALE**

